

## Inhaltsverzeichnis

Einleitung .....	1
Teil I: Die Edelknechte v. Hettingen .....	3
1. Die frühesten Nennungen (13. Jahrhundert) .....	4
2. Der Familienbesitz in Hettingen .....	7
<i>Zusammenfassung</i> .....	13
Exkurs 1: Sonstige Hettinger „Ortsadlige“ .....	13
Exkurs 2: Die Mönch v. Rosenberg als Ortsadel von Hainstadt .....	16
<i>Der Einstieg in Hainstadt</i> .....	16
<i>Zur Genealogie</i> .....	20
3. Die Speyrer Lehen der Edelknechte v. Hettingen - Eschelbronn, Zuzenhausen, Balzfeld. ....	28
a. Friedrich und Rüdiger v. Hettingen .....	29
<i>Zusammenfassung</i> .....	33
b. Gerhard d. Ä. v. Hettingen .....	34
c. Gerhard d. J., Dieter und Götz v. Hettingen .....	35
<i>Die Belehnung</i> .....	35
<i>Der Verkauf der Burg Eschelbronn</i> .....	35
<i>Der Verkauf des übrigen Speyerer Lehensbesitzes</i> .....	37
<i>Der angebliche Verkauf des Götz v. Hettingen 1431         an Hans v. Venningen d. J.</i> .....	39
<i>Zusammenfassung</i> .....	40
4. Besitz und Familie des Rüdiger v. Hettingen .....	41
<i>Michelfeld</i> .....	44
<i>Götzingen</i> .....	45
<i>Sindolsheim</i> .....	50
5. Friedrich v. Hettingen - Besitz und Überlegungen zur genealogischen Stellung .....	51
<i>Sindolsheim</i> .....	51
<i>Die Würzburger Lehen Olnhausen und Weißbach</i> .....	54
<i>Überlegungen zum Verhältnis Friedrichs und Rüdigers v. Hettingen</i> .....	56
<i>Konsequenzen für den Erbgang in Eschelbronn</i> .....	58
6. Die späteren Hettingen im Kraichgau .....	59
a. Konrad v. Hettingen und Gerhard d. Ä. v. Hettingen .....	59
b. Dieter d. Ä. v. Hettingen .....	62
c. Gerhard d. J., Dieter d. J. und Götz v. Hettingen .....	63
<i>Rappenu (und Gemmingen, Wimpfen)</i> .....	64
7. Die späteren Hettingen im Bauland .....	68
a. Die Eltern der drei Brüder Werner, Götz und Endres v. Hettingen ...	71

b. Götz v. Hettingen als kurmainzischer Zentgraf zu Walldürn . . . . .	73
<i>Rütschdorf, Walldürn</i> . . . . .	73
c. Endres v. Hettingen als Schultheiß von Buchen und Zentgraf von Walldürn . . . . .	75
d. Die Brüder Hans und Friedrich v. Hettingen . . . . .	77
<i>Walldürn</i> . . . . .	77
<i>Weitere Erwähnungen der Brüder Hans und Fritz v. Hettingen</i> . . . . .	80
8. Sonstige Mitglieder der Familie v. Hettingen, die sich nicht mit Sicherheit genealogisch einordnen lassen . . . . .	83
a. Albrecht v. Hettingen . . . . .	83
b. Weitere Hettingen im Bauland . . . . .	83
<i>Jörg v. Hettingen</i> . . . . .	83
<i>Konrad d. Ä. und d. J. v. Hettingen</i> . . . . .	86
<i>Wiprecht v. Hettingen</i> . . . . .	88
c. Weitere Hettingen im Kraichgau und am Oberrhein . . . . .	88
<i>Zwei (vielleicht drei) weitere Hanse sowie Ulrich v. Hettingen</i> . . . . .	88
<i>Fritz v. Hettingen</i> . . . . .	89
<i>Dorothea v. Hettingen (mit Schwestern)</i> . . . . .	89
<i>Überlegungen zur Genealogie</i> . . . . .	91
 Tafel: Hypothese zur Genealogie einiger nicht sicher einzuordnender Mitglieder der Familie v. Hettingen . . . . .	92
9. Zusammenfassung . . . . .	93
 Teil II: Ritter Heinrich Gabel v. Buchen und Ritter Wiprecht v. Düren . . . . .	95
 Exkurs 3: Der Ortsadel von Buchen und Hainstadt . . . . .	96
a. Der Ortsadel von Buchen im 13. Jahrhundert . . . . .	96
<i>Albrecht Pilgrim v. Buchen, Konrad v. Buchen</i> . . . . .	96
b. Die Pilgrim/Bilgerin im 14. und 15. Jahrhundert . . . . .	98
<i>Arnold Bilgerin v. Buchen</i> . . . . .	98
<i>Die Brüder Hermann und Heinrich Pilgrim</i> . . . . .	100
<i>Kunz Bilgerin v. Limbach</i> . . . . .	102
<i>Hans Bilgerin und sein Sohn Kunz Bilgerin v. Limbach</i> . . . . .	102
c. Die Herren v. Hainstadt/v. Buchen und die Schaler v. Buchen . . . . .	104
<i>Otto d. Ä. v. Hainstadt und seine Familie</i> . . . . .	104
<i>Otto d. J. und Äbtissin Guta v. Hainstadt</i> . . . . .	107
<i>Pfarrer Eginio v. Hainstadt</i> . . . . .	107
<i>Konrad Zörnlin, Rudolf v. Hainstadt und ihre Nachkommen</i> . . . . .	108
<i>Mönch Hermann v. Hainstadt</i> . . . . .	112
<i>Herold v. Hainstadt/v. Buchen, Otto Schaler und ihre Nachkommen</i> . . . . .	112
<i>Nicht einzuordnende v. Buchen und v. Hainstadt</i> . . . . .	117
d. Die Schiemer v. Buchen . . . . .	119

1. Ritter Heinrich Gabel v. Buchen . . . . .	121
<i>Erste Nennungen und Ehe</i> . . . . .	121
<i>Ritter Heinrich Gabels Gefolgschaft</i> . . . . .	123
<i>Das Verhältnis Heinrich Gabels zu Herold v. Hainstadt -</i>	
<i>Die Position der beiden Ritter in Buchen</i> . . . . .	127
<i>Fromme Stiftungen</i> . . . . .	130
<i>Tod und Erbgang</i> . . . . .	131
2. Zur Herkunft des Ritters Heinrich Gabel v. Buchen . . . . .	134
<i>Der Amorbacher Mönch Konrad Gabel</i> . . . . .	134
<i>Der Geistliche Dieter Gabel</i> . . . . .	135
<i>Ritter Kabel v. Kabelstein</i> . . . . .	136
<i>Heinrich und Konrad Quabelo aus Würzburg</i> . . . . .	137
<i>Gablo v. Gabelstein und Reinhard v. Hettingen</i> . . . . .	138
Exkurs 4: Die Gabel v. Obrigheim . . . . .	141
<i>Ritter Gerhard Gabel v. Obrigheim</i> . . . . .	142
<i>Die Familie des Ritters Gerhard Gabel</i> . . . . .	146
<i>Die Brüder Gerhard d.J. und Eberhard Gabel v. Obrigheim</i> . . . . .	149
<i>Spätere Familienmitglieder</i> . . . . .	151
3. Ritter Wiprecht v. Dürn . . . . .	155
<i>Herkunft und Familie</i> . . . . .	155
<i>Edelknecht Wiprecht v. Dürn</i>	
<i>im Kreis Ritter Heinrich Gabels v. Buchen (1323/24-1341)</i> . . . . .	163
<i>Die Verbindung und Unternehmungen Ritter Wiprechts v. Dürn</i>	
<i>mit Dietrich v. Dürn und den Brüdern Bernger und Boppo</i>	
<i>v. Adelsheim (1340-1347)</i> . . . . .	165
<i>Ritter Wiprecht v. Dürn als Mainzer Vogt von Buchen (1346-1348)</i> . . . . .	170
Exkurs 5: Die Verwaltung der Mainzer Ämter	
Buchen, Wildenberg und Walldürn im 14. und frühen 15. Jahrhundert	171
<i>Das Amt Walldürn</i> . . . . .	171
<i>Das Amt Buchen</i> . . . . .	173
<i>Das Buchener Schultheißenamt</i> . . . . .	176
<i>Das Amt Wildenberg</i> . . . . .	178
<i>Amtsgeschäfte</i> . . . . .	180
<i>Ritter Wiprechts Ehe (ca.1350/60)</i> . . . . .	183
<i>Ritter Wiprecht v. Dürn als Burgmann auf der Wildenburg -</i>	
<i>Im Kreis seiner Gefolgschaft - Der Erbgang (1368-1372/74)</i> . . . . .	185
<i>Sonstiges</i> . . . . .	187
<i>Zusammenfassung</i> . . . . .	188
Schluß . . . . .	190
Quellen- und Literaturverzeichnis . . . . .	195
<i>Ungedruckte Quellen</i> . . . . .	195
<i>Literatur</i> . . . . .	196

Abbildungsnachweis . . . . .	203
Orts- und Personenverzeichnis . . . . .	204
Beschriebene Siegel und Wappen . . . . .	255
Stammtafeln, Listen und Karten, Abbildungen . . . . .	259